

Pressemeldung

13.06.2025

Das Festival KONTAKTE präsentiert an vier Tagen neue Werke elektroakustischer Musik, Performances und Klanginstallationen

26. – 29. Juni 2025

Hanseatenweg & Pariser Platz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4

10117 Berlin

T 030 200 57–15 14

F 030 200 57–15 08

presse@adk.de

www.adk.de

Das Studio für Elektroakustische Musik der Akademie der Künste lädt zur fünften Ausgabe von KONTAKTE ein. Das Festival für elektroakustische Musik und Klangkunst bespielt dieses Jahr neben dem Akademie-Standort Hanseatenweg einen Tag lang auch die Akademie am Pariser Platz und verwandelt sie in Orte intensiven (Zu-)Hörens. Konzerte, Performances und Klanginstallationen verbinden sich zu einem vielschichtigen und interdisziplinären Programm. Die Beiträge aus Berlin und der internationalen Szene zeigen, wie vielseitig zeitgenössische Klangkunst auf aktuelle technologische und gesellschaftliche Entwicklungen reagiert. Vor dem Hintergrund einer ‚ohrenbetäubenden‘ Weltlage schaffen die Künstler*innen Sensibilität und Aufmerksamkeit für das scheinbar Nebensächliche, das Abstrakte, das Abseitige, das Widerständige.

Höhepunkte des Programms

Das vollständige Festival-Programm finden Sie hier: adk.de/kontakte25

Zum Festivalauftakt am Donnerstag, 26. Juni, im Studio am Hanseatenweg begrüßt Akademie-Präsident Manos Tsangaris. Im Anschluss gibt das **Ensemble Ascolta** ein Konzert mit einer Uraufführung der Musikerin und Komponistin **Arezou Rezaei** und weiteren Werken. Die sieben Musiker des Ensembles bereichern seit 2003 mit besonderem Klangbild und außergewöhnlichen Projekten die Neue Musik-Landschaft. **Annette Krebs** und **Heather Frasch** präsentieren danach im Buchengarten „mikroskopische Klangkompositionen und akustische Biotope“.

Am Freitag, 27. Juni, zeigen **Gerriet K. Sharma** und **Susanne Fröhlich** mit ihrer installativen Klangkomposition für Paetzold-Kontrabassblockflöte, Subwoofer, Elektronik und Kopfhörer die Ausstellungssäle am Pariser Platz von einer ganz neuen Seite. Es folgt in der Blackbox die Uraufführung von *Passé Composé* von **Tony Elieh & Guests**. Das Orchesterwerk basiert auf einer Vielzahl von Einzelaufnahmen, die Elieh über viele Monate hinweg mit 15 verschiedenen Musiker*innen aufgenommen hat, die alle an dem Konzert integrativ mitwirken. Zum Abschluss des Tages präsentiert **Hainbach** eine Performance mit elektronischen Instrumenten, Testgeräten und Tonband.

Am Samstag, 28. Juni, nun wieder in der Akademie am Hanseatenweg, spielt das international renommierte **GrauSchumacher Piano Duo** das monumentale

Klavierwerk *Plus or Minus* von Ming Tsao. Das Stück basiert auf Karlheinz Stockhausens Komposition *Plus-Minus* und nutzt Fragmente aus Stockhausens *Mantra* als kontrastierendes Material. Davor und am Sonntagnachmittag kommen in einer der Ausstellungshallen **Werke von Studierenden** der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, der Universität der Künste Berlin und der Hochschule für Musik Saar zu Gehör – auf einem der bisher größten Lautsprecherorchester der Welt. Am Sonntag, 29. Juni, beschließt die **DEGEM** (Deutsche Gesellschaft für Elektroakustische Musik) das Festival mit ihrem Jahreskonzert.

Durchgängig sind am Hanseatenweg bei freiem Eintritt u. a. eine kinetische Installation von **Hanna Hartmann** und Klangskulpturen von **Thomas Schulz** zu erleben, in der er Arbeitsgeräusche beim Bau des Eurotunnels und Stimmen und Klänge des europäischen Parlaments verdichtet.

mit: Burkhard Beins, Tony Buck, Teresa Carrasco, Andrei Cucu, Yorgos Dimitriadis, Ketevan Dolnikova-Hahn, Tony Elieh, Ensemble Ascolta, Heather Frasch, Susanne Fröhlich, Owen Gardner, Emilio Gordoa, Frank Gratowski, GrauSchumacher Piano Duo, Hainbach, Hanna Hartman, Marisol Jiménez Becerra, Mazen Kerbaj, Matthias Koole, Annette Krebs, Magda Mayas, Julia Mihály, Hugo Morales, Niko de Paula Lefort, Maria Pelekanou, Arezou Rezaei, Thomas Schulz, Gerriet K. Sharma, Ming Tsao, Ute Wassermann, Christian Winther Christensen, Raed Yassin, Viola Yip, JD Zazie

KONTAKTE wird realisiert in Zusammenarbeit mit DEGEM, FU Berlin, HfM Hanns Eisler Berlin, UdK Berlin, TU Berlin, HfM Saar, SWR Experimentalstudio, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF & Ensemble Ascolta.

KONTAKTE wird gefördert durch den Musikfonds mit Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und von der Ernst von Siemens Musikstiftung.

Veranstaltungsdaten

26. – 29. Juni 2025

KONTAKTE 2025 – Festival für Elektroakustische Musik und Klangkunst

Konzerte, Performances, Klanginstallationen

Do 26.6., Sa 28.6., So 29.6.: Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Fr 27.6.: Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Konzerte: € 15/9 + € 10/7, Festival Ticket: € 70/50, adk.de/tickets

Klang-Installationen: Eintritt frei

Pressefotos hier

Pressekontakt: Brigitte Heilmann, heilmann@adk.de, Tel. 030 200 57-1513

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de